

# Jahresbericht 2017

## Verein Oase

– Wohnbegleitung Graubünden





## Vorwort der Vereinsgründerin

Im Bewusstsein darüber, dass jeder grosse Fluss, klein und unscheinbar beginnt, begab ich mich auf den Weg, der Vision meines Herzens zu folgen. Mit dieser Entscheidung ein Angebot der Wohnbegleitung für Menschen mit einer Beeinträchtigung zu schaffen, machte ich mir meine eigene Freiheit zunutze, in der Absicht durch das nun aufgebaute Leistungsangebot, dessen Wohl sowie Freiheit zu stärken.

Gestützt auf dem Art.11 des Gesetzes zur sozialen und beruflichen Integration von Menschen mit einer Beeinträchtigung des Behindertenintegrationsgesetz, kurz BIG, bietet der Verein Wohnbegleitung für Menschen mit einer IV Rente an. Ziele der Wohnbegleitung sind die größtmögliche Selbständigkeit und Selbstbestimmung sowie die Integration von Menschen mit einer Beeinträchtigung in die Gesellschaft.

In einer Zeit in der die Bedeutung der persönlichen Freiheit im Leben jedes einzelnen Menschen stets an Gewicht zunimmt, kristallisierte sich der Vereinsname Oase, symbolisch als Ziel meiner Vision heraus. Mit der Sonne als Zeichen des Lichtes und der Schöpferkraft im Logo, bilden die verschiedenfarbigen Figuren zusätzlich als Erkennungsmerkmal des Vereines zusammen einen Kreis, der sich Unterstützt und doch jedem Einzelnen seine Individualität frei lässt.

Ilona Bosch  
Geschäftsleitung

*«...gewiss, dass frei nur ist, wer seine Freiheit gebraucht, und dass die Stärke des Volkes sich misst am Wohl der Schwachen...»*

Bundesverfassung der schweizerischen Eidgenossenschaft 101 Präambel

## 1. Entwicklung Verein Oase

Viel Mut, eine große Portion Ehrgeiz und ein starkes Durchhaltevermögen prägten das Jahr 2017, um den Verein Oase ins Leben zu rufen. Drei Schritte voran, einer zurück und wieder zwei vor, fasst den Prozess während des Betriebsaufbaues in kürze zusammen.

Rückblick 2015 - 2017:

Mitte 2015 wurden die Segel durch die Erarbeitung des Rahmenkonzeptes sowie des QMS von Ilona Bosch gesetzt. Anfangs 2016 schloss sich Andris Büsch als Co-Leitung an, wodurch anschließend Mitte 2016 der Verein gegründet und die Betriebsbewilligung, nach einigen Anpassungen des Rahmenkonzeptes, beantragt wurde. Kurz nach dem Erhalt der Betriebsbewilligung und Bekanntgabe des Angebotes Ende 2016, entschied sich Andris Büsch im Februar 2017 dazu, die Co-Leitung des Vereins wieder abzugeben und den Verein im Ehrenamt nicht weiter mitaufzubauen. Zeitgleich gaben Marco Persico und Karin Jehli das Amt als Vorstandsmitglied ebenfalls ab. Aufgrund der entstandenen fehlenden Stellvertretung des operativen Geschäftes sowie die Lücke in der strategischen Führung, wurde die Betriebsbewilligung des Vereins kurzfristig entzogen. Doch wo ein Wille da ein Weg und so konnte die Reise in Richtung Oase durch die Neubelegung von Anna Schmid als Stellvertretung der Geschäftsleitung, Ingrid Winet-Mauerhofer und Jérôme Racine sowie Sara Perez als Vorstandsmitglieder weitergehen.

Die Zeit verging während der Neuorganisation, bis hin zum erneuten Erhalt der Betriebsbewilligung und Anerkennung Ende September 2017, wie im Fluge. Mit einem zusätzlich neuen Auftritt durch das veränderte Vereinslogo sowie die darauf aufgebaute Homepage, Flyer, Visitenkarten, Notizblöckli, Couverts sowie die Autobeschriftung, wandte sich der Verein erneut an die Öffentlichkeit, um das Angebot im Kanton bekannt zu machen.

Der Startschuss und damit ein wichtiger Meilenstein der Wohnbegleitung konnte darauffolgend durch die erste Leistungserbringung, beginnend im Oktober 2017, nach einer langen Reise gesetzt werden. So wurde der Anker gelegt und seither ist die Geschäftsleitung darum Bemüht, die Oase durch das Angebot der Wohnbegleitung in der Region der Alpennordseite weiter aufzubauen.

## 2. Ein- und Austritte Wohnbegleitung

Datum	Weiblich / Männlich	Eintritt	Austritt
01.10.2017	weiblich	x	

## 3. Personalbestand

Rund 1600 Stunden Arbeit im Ehrenamt wurden von Ilona Bosch sowie ca. 200 Stunden im Ehrenamt von allen beteiligten zusammengerechnet aufgewendet, um den Verein aufzugleisen.

Seit dem 01. Oktober 2017 ist die Geschäftsleitung Ilona Bosch zu 20% angestellt, steigt die Anzahl des Leistungsangebotes, so steigt das Anstellungspensum der Geschäftsleitung pro Klient/-in um 20%. Erhöht sich die Anzahl der Klienten/-innen auf über vier, wird der Betrieb voraussichtlich durch zusätzliches Personal der Wohnbegleitung erweitert.

Die Stellvertretung der Geschäftsleitung Anna Schmid unterstützte den Vereinsaufbau im Ehrenamt und ist seit Oktober 2017 für Ferien- und Arbeitsausfälle im Stundenlohn angestellt. Sie wurde seither lediglich zur Arbeitseinführung eingesetzt.

Die Vorstandsmitglieder führen Ihre Aufgaben weiterhin im Ehrenamt aus.

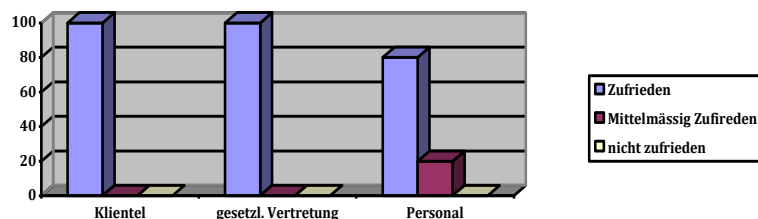
#### 4. Aus- und Weiterbildungen

Als Auflage des Prüfungsberichtes seitens des Kantons, wird von der Geschäftsleitung eine Ausbildung im Bereich Finanzen, Personalführung und Personalrecht erwartet. Aufgrund dessen wird Ilona Bosch vom Februar 2018 bis Mitte 2019 die Ausbildung im Bereich Management von Non Profit Organisationen, bei der BE Zürich, absolvieren.

#### 5. Freiwillige Helfer und Helferinnen

Laut dem Qualitätsmanagementsystem des Vereins sind freiwillige Helfer künftig vorgesehen, weshalb im Jahr 2018 die Suche für freiwillige Helfer und Helferinnen angegangen wird.

#### 6. Ergebnisse Zufriedenheitsbefragungen



Begleitungsempfänger/-in:

Die Klientin schätzt die Hilfe durch die Wohnbegleitung sowie den mentalen Halt der kontinuierlichen Gespräche und ist froh um die Selbständigkeit und die Ruhe der eigenen Wohnung.

Personal:

Die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung wird im hohen Masse geschätzt, der Kommunikationsfluss wird als gelungen wahrgenommen und Inputs werden angenommen sowie umgesetzt. Die Zufriedenheitsbefragung könnte spezifischer gestaltet werden und die Angebotskundgabe sowie Vernetzungsarbeit könnte stärker angekurbelt werden.

Gesetzliche Vertreter / Angehörige:

Die gute Zusammenarbeit sowie der allgemeine Umgang mit der zu begleitenden Person werden sehr geschätzt. Zudem wird der gelungene Start des Vereins nach außen positiv wahrgenommen.

Die Zufriedenheitsbefragung ergab mit einer hohen Zufriedenheit aller Beteiligten eine positive Bilanz des Leistungsangebotes, womit der Verein Oase das Ziel des Vereinszwecks als erreicht ansieht und damit den Betriebsstart als gelungen betrachten kann. Aufgrund der Zufriedenheitsbefragung wird im Jahr 2018 als Maßnahme zur Verbesserung die Zufriedenheitsbefragung präzisiert sowie die Angebotskundgabe stärker im Vordergrund liegen.

#### 7. Zukunftsperspektiven

Die Nachfrage des Angebotes lässt sich vorab nur schwer eruieren, so hat der Verein Ende 2017 die Bekanntmachung der Leistung nach außen kundgegeben sowie sich um Vernetzung im Kanton bemüht und ist nun gespannt auf die kommende Resonanz.

Der Verein soll ein Angebot schaffen, welches sinnstiftend anhand des Vereinszwecks eingesetzt wird, daher liegt der Fokus nicht darauf, den Betrieb möglichst schnell wachsen zu lassen, sondern sich eher langfristig zu etablieren und auf diese Weise zu einer wichtigen Ergänzung der stationären Angebote im Kanton beitragen. Aus diesem Grund wird das Angebot im Jahr 2018 nur erweitert, sofern die Nachfrage vorhanden ist.

## Dokument Jahresbericht Verein

Der Verein erhofft sich primär im Jahr 2018 einen positiven Geschäftsabschluss. Das Ziel; die erste Wohnbegleitung weiterhin erfolgreich anzubieten, gilt als Kernauftrag des Jahres.

Ergänzend zum Angebot für Menschen mit einer Beeinträchtigung, möchte der Verein im 2018 die Wohnbegleitung auch für Menschen im Alter bzw. mit einer AHV Rente anbieten.

Das Ziel im Jahr 2019 ist der erfolgreiche Abschluss von Ilona Bosch im Bereich Management von Nonprofit Organisationen. Bis im Jahr 2020 erhofft sich der Verein mindestens Vier Klienten/-innen Leistungen durch die Wohnbegleitung zu erbringen, um so die Geschäftsleitung mit einem Arbeitspensum von 80% anstellen zu können. Bei mehr Anfragen wird die Stellvertretung der Geschäftsleitung Anna Schmid das Angebot umsetzen oder ggf. weiteres Personal angestellt.

## 8. Bilanz

### BILANZ PER 31. DEZEMBER

	2017	
	CHF	%
<b>AKTIVEN</b>		
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>4'662.00</b>	<b>100.00</b>
Flüssige Mittel	2'081.00	
Forderungen aus Leistungen gg. Betreuten	1'433.00	
Übrige kurzfristige Forderungen	176.20	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	971.80	
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>4'662.00</b>	<b>100.00</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>8'999.55</b>	<b>193.04</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>8'999.55</b>	<b>193.04</b>
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	386.20	
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'645.70	
Kurzfristige Darlehen (zinslos)	4'967.65	
<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>(4'337.55)</b>	<b>-93.04</b>
Bilanzverlust	(4'337.55)	
Jahresverlust	(4'337.55)	
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>4'662.00</b>	<b>100.00</b>
Kontrolle	Aktiven ./. Passiven	0.00
	Erfolgsrechnung	0.00

## 9. Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG	21.10.2016 - 31.12.2017	
ERTRAG	CHF	
Betriebsertrag	7'502.80	
Erträge aus Leistungsabgeltungen innerkantonale	4'299.00	
Betriebsbeiträge und Spenden	3'200.00	
Finanzertrag	3.80	
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>7'502.80</b>	<b>100.0%</b>
AUFWAND	(11'840.35)	-157.8%
Personalaufwand	(4'457.40)	
Sachversicherungen/Abgaben/Gebühren	(987.30)	
Büro- und Verwaltungsaufwand	(6'395.65)	
<b>Jahresverlust</b>	<b>(4'337.55)</b>	<b>-57.8%</b>

## 10. Anhang zur Jahresrechnung

### Allgemeine Grundsätze:

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Vereins können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

### Anzahl Vollzeitstellen:

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt 2016/17 nicht über 10 Mitarbeitenden.

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag:

Die Liquidität 2018 wird bei Bedarf durch die mögliche Inanspruchnahme von Darlehen von dem Verein nahestehenden Personen sichergestellt.

## 11. Bericht Revisionsstelle



Treuhand &  
Revisionsgesellschaft

**Bericht der Revisionsstelle  
zur Eingeschränkten Revision  
an die Mitgliederversammlung des  
Verein Oase, Wohnbegleitung,  
7000 Chur**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Oase, Wohnbegleitung, für das den Zeitraum vom 21. Oktober 2016 bis 31. Dezember 2017 umfassende Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen. Ein Mitarbeitender unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr bei der Buchführung mitgewirkt. An der eingeschränkten Revision war er nicht beteiligt.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Chur, 2. Februar 2018

**RRT AG Treuhand & Revision**

 Christian Niederer Revisionsexperte Leitender Revisor	 Marcel Brühwiler Revisionsexperte
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

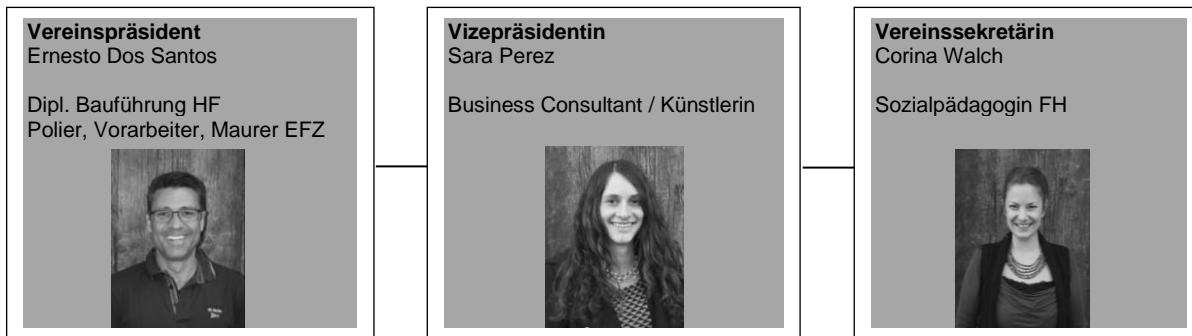
Beilage Jahresrechnung

Mitglied  **EXPERT SUISSE** TREUHAND | SUISSE 

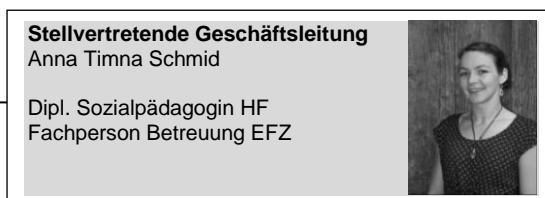
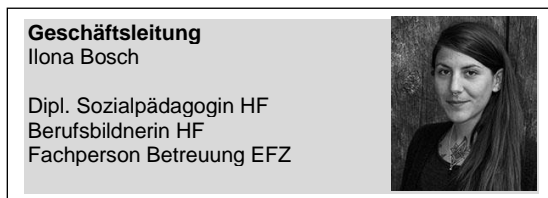
RRT AG | Poststrasse 22 | Postfach 645 | CH 7001 Chur | Tel. +41 (0)81 258 46 46 | Fax +41 (0)81 258 46 47  
www.rrt.ch | info@rrt.ch | CHE-107.060.038 MWST

## 12. Organigramm

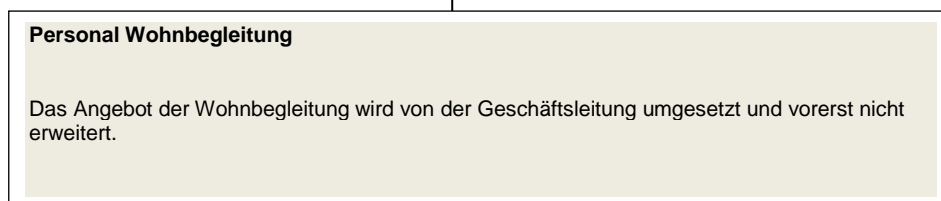
### Strategische Führung:



### Operative Führung:



### Personal:



## 13. Sponsoring und Wertschätzung

Durch den Betriebsaufbau entstanden leider mehr Ausgaben als Einnahmen, weshalb sich der Verein um Spenden bemühte und bisher durch den Rotary Club Chur-Herrschaft mit einem Sponsoring von 3000.00 CHF, von Domenic Immobilien mit 200.00 CHF und von der Würth AG mit einem stolzen Betrag von 6000.00 CHF unterstützt wurde. Die Buchli Orthopädie und Rehatechnik AG spendete 500.00 CHF und übernahm die Produktionskosten der Flyer, die Firma Anliker AG unterstützte uns ebenfalls mit einem Betrag von 500.00 CHF, Dieci Pizza spendete 10 Gutscheine je im Wert von 20.00 CHF und IMMOMAX drei Feuerlöschdecken, was zur Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen anhand des QMS beigetragen hat.



Dank dieser Spenden konnte der Verein nun die Kosten des Betriebsaufbaus decken, die Ausbildung der Geschäftsleitung finanzieren und sich nun in Bezug auf das Jahresbudget stabilisieren.

An dieser Stelle möchte der Verein ein grosses Dankeschön aussprechen an all diejenigen, welche den Verein Oase im Aufbau unterstützt haben, sei dies in Form einer Spende oder auch durch aktive Unterstützung wie beispielsweise die der Vorstandsmitglieder, des Grafikers sowie des Kantons.

Ein besonders grosses Dankeschön gilt Anna Schmid, welche den Verein nicht nur als StV. der Geschäftsleitung aktiv unterstützt, sondern dem Verein mit rund 5000.00 CHF die Betriebskosten vorfinanzierte. Zudem gewährt sie dem Verein den Sitz an zentraler Lage in Chur. Auch all jene, welche die Geschäftsleitung privat stärkten und unterstützten, um das Ziel zu erreichen, möchten wir ebenfalls von Herzen danken.

Ohne Hilfe wäre die Realisierung des Vereins und damit die Schaffung des Angebotes nicht möglich gewesen.

*«Dankbarkeit ist das Gefühl, wenn das Herz sich erinnert.»*

Laura Seiler

Ilona Bosch  
Geschäftsleitung